

Produkthandhabungs-Informationsblatt

HGW 2082

1. Unternehmen

Name/Anschrift

Liedtke Kunststofftechnik

Siemensstr. 32a, 42551 Velbert/Germany (DE) • Tel. +49 2051 605 105

info@liedtke-kunststofftechnik.de • www.liedtke-kunststofftechnik.de

2. Produktbeschreibung

Produkt/Erzeugnis	Technisches Halbzeug (Platte / Rundstab / Formteil)
Norm-Kurzzeichen	Hgw 2082 (DIN 7735) / PF CC 201 (EN 60893)
Charakterisierung	Duroplastischer Schichtpressstoff (Hartgewebe)
Hauptbestandteile	• Phenol-Formaldehyd-Harz • Baumwollgewebe
Kennzeichnungspflichtige Bestandteile	keine
Klassifizierung gemäß REACH	Erzeugnis
Hinweise	Nicht als Lebensmittelkontaktmaterial deklariert.

3. Eigenschaften des Produktes

Form/Zustand	• fest (duroplastisch)
Farbe	braun
Geruch	• nahezu geruchlos
Rohdichte	1,36 g/cm ³
Glasübergangstemperatur	– (duroplastisch, kein Schmelzpunkt)
Grenztemperatur (Dauergebrauch)	110 °C (Wärmeklasse E)
Thermische Zersetzung	verkohlt / zersetzt sich bei hoher Temperatur (schmilzt nicht)
Brennverhalten	Glutbeständigkeit 2b (DIN 53459)
Hinweise	–

4. Gefahrenhinweise

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt	keine (im ausgehärteten Zustand)
Hinweise	Bei der spanenden Bearbeitung entstehender Harz-/Gewebestaub sollte nicht eingeatmet werden. Beim Überhitzen oder Verbrennen können gesundheitsschädliche Zersetzungsprodukte (u. a. Formaldehyd, Ammoniak) entstehen.

5. Handhabung und Lagerung

Handhabung	• Produkt kann mit handelsüblichen Maschinen spanend bearbeitet werden (Sägen, Fräsen, Drehen, Bohren). • Vor der Bearbeitung sollte das Produkt Raumtemperatur aufweisen bzw. mind. 24 h vor der Bearbeitung im Normalklima gelagert werden. • Bei der Bearbeitung für ausreichende Staubabsaugung sorgen (Harz-/Gewebestaub); scharfe, hartmetallbestückte Werkzeuge verwenden. • Als Duroplast nicht umform- oder schweißbar.
Lagerungsempfehlung	• waagrecht • trocken • Schutz vor Feuchtigkeit • Schutz vor direkter UV-/Sonneneinstrahlung
Schutzmaßnahmen	Bei Staubentwicklung Atemschutz / Absaugung
Haltbarkeit	–
Hinweise	–

6. Transport

Transport	• Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
Verpackung	–
Hinweise	–

7. Hinweise zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	• Wasser • Schaum • Trockenlöschmittel • CO₂
Mögliche Verbrennungsprodukte	• Kohlenmonoxid • Kohlendioxid • Formaldehyd • Ammoniak • Stickoxide
Erforderliche Schutzausrüstung	• Feuerwehrleute und andere, die Verbrennungsprodukten ausgesetzt sind, sollten vollständige Schutzkleidung und in sich geschlossene Atemschutzgeräte tragen.
Hinweise	Brandrückstände auffangen und gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

8. Hinweise zur Entsorgung

Wiederverwertbarkeit	Duroplast; stoffliche Verwertung nur eingeschränkt möglich, thermische Verwertung prüfen.
EU-Abfallkatalog	Das Produkt ist gemäß dem europäischen Abfallkatalog (EAK) nicht als gefährlich eingestuft.
Entsorgung	Das Material kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.
Abfallschlüssel-Nr.	• 07 02 13 - Kunststoffabfälle • 17 02 03 - Kunststoffe (Bau)
Hinweise	-

9. Hinweise zur Kennzeichnung, Richtlinien und Verordnungen

Kennzeichnung gemäß EEC-Richtlinien	nicht kennzeichnungspflichtig
Hinweise	-

10. Informationen zu REACH

Information	Gemäß der EG-Richtlinie 1907/2006/EG (REACH), Artikel 3, Nr. 3 handelt es sich bei unseren Produkten um Erzeugnisse, die nicht registrierungspflichtig sind. Die europäische Verordnung (EG) über Chemikalien Nr. 1907/2006 (REACH), die am 1. Juni 2007 in Kraft getreten ist, schreibt Sicherheitsdatenblätter (SDB) nur für gefährliche Stoffe und Präparate vor. Unsere Produkte sind gemäß REACH Erzeugnisse, daher gilt keine SDB-Vorschrift.
-------------	---

11. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.
------------------	---